



Sammlung Theaterzettel

Das Rheingold

Lert, Richard

1924-06-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 317
Sonntag den 15. Juni 1924
79. Vorstellung ausser Miete

Das Rheingold

Vorabend zum Bühnenfestspiel „Der Ring des Nibelungen“
von Richard Wagner

In Szene gesetzt von Eugen Gebrath
Musikalische Leitung: Richard Lert
Gestaltung des Bühnenbildes: Heinz Grete

PERSONEN:

Wotan	} Götter	Hans Bahling
Donner		Josef Burgwinkel
Froh		Fritz Bartling
Loge		Fritz Scherer v. Staatssth. in Wiesbaden a. G.
Fasolt	} Niesen	Wilhelm Fenten
Fafner		Mathien Franf
Alberich	} Nibelungen	Joachim Kromer <i>2.5</i>
Mime		Dr. Paul Rubin a. G.
Frika	} Göttingen	Else Vogt-Ganger
Freia		Henne Geier
Erda		<i>Dane</i> Emilia Pöfzert <i>Freund. Nauen 4.3</i>
Woglinde	} Rheintöchter	Gussa Heiten
Wellgunde		Mimmy Kuske-Legbold
Flosshilde		<i>Dane</i> Emilia Pöfzert <i>Freund. Nauen 4.3</i>

Schauplatz der Handlung:

1. In der Tiefe des Rheins. 1. Freie Gegend auf
Bergeshöhen am Rhein gelegen
Die unterirdischen Klüfte Nibelheims, Freie
Gegend auf Bergeshöhen

Spielwart: Anton Schrammel

Krank: Lily Borja, Philipp Massalsky, Ida Schäffer

Kassenöffnung 6 1/2 Uhr Anfang 7 Uhr Ende nach 9 1/2 Uhr

Hohe Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei
Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen
zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in
den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spiel-
abschnittes gestattet werden.

* Nauen